

„Bergleute“ ernten im Allgäu großen Applaus

AUFTRITT Zu einem Gegenbesuch reiste die Bergmannskapelle Stockheim zum Musikverein Sankt Mang nach Kempten. Die Sankt Manger hatten im vergangenen Jahr für Stimmung im Festzelt anlässlich des Bergmannstreffens in Stockheim gesorgt.

Stockheim – Am Freitagmorgen reiste die 90 Personen starke Gruppe aus Stockheim nach Kempten ab und wurde im Musikerheim des Musikvereins St. Mang, übrigens ein altes Bahnhofsgebäude, vom dortigen Vorsitzenden Wolfgang Fiedler herzlich willkommen geheißen.

Nachdem der Vorsitzende der Bergmannskapelle, Jürgen Zoller, als Gastgeschenk Frankenspezialitäten überreicht hatte, machte man sich auf den Weg in den Residenzhof in Kempten, wo ein Gemeinschaftskonzert mit dem Musikverein St. Mang anlässlich der bereits laufenden Allgäuer Festwoche stattfand.

400 Zuhörer

Wolfgang Fiedler konnte unter den 400 Zuhörern auch den Oberbürgermeister der Stadt Kempten, Dr. Ulrich Netzer, sowie die Vertreter des Allgäuschwäbischen-Musikbundes begrüßen. Die beiden Dirigenten der Kapellen, Klaus Rohleder von der Bergmannskapelle und Axel Maucher vom Musikverein St. Mang, hatten ein anspruchsvolles Programm zusammengestellt.

Das Publikum belohnte die Vorträge der beiden Oberstufenkapellen denn auch mit viel Applaus. Zum Abschluss des

Konzertes, durch welches Sandra Lauterbach-Renk und Helge Thomae führten, intonierten beide Kapellen zusammen den Glück-Auf-Marsch und den ASM-Marsch. Nach dem Konzert trafen sich alle Mitwirkenden zu einem gemütlichen Beisammensein wieder im Musikerheim St. Mang.

Am nächsten Tag machten sich die Stockheimer auf den Weg nach Hohenschwangau, um das Königsschloss Neuschwanstein zu besichtigen. Sie waren beeindruckt von der Baukunst vergangener Zeiten.

Im Biergarten des Festspielhauses Neuschwanstein am Forggensee hatte die Reisegruppe Gelegenheit zum Mittagessen

und konnte das herrliche Panorama genießen. Abends besuchten die Stockheimer Musiker das Festzelt auf der Allgäuer Festwoche in Kempten. Sie waren beeindruckt, dass das 5000-Mann-Zelt bereits am frühen

Abend schon fast vollständig gefüllt war. Als dann der Musikverein St. Mang mit zünftiger Stimmungsmusik aufwartete, dauerte es nicht lange, bis auch die Stockheimer auf den Bänken und Tischen standen und kräftig mitfeierten.

Am Sonntag war die Stockheimer Reisegruppe zu einem Frühschoppen und zu Grillspezialitäten abermals ins Musikerheim St. Mang eingeladen. Das geplante Standkonzert der Bergmannskapelle auf dem Festwochengelände musste leider wegen der schlechten Witterung abgesagt werden, so dass noch Zeit blieb, mit den Musikkollegen aus St. Mang zu fachsimpeln.

Glück-Auf-Lied gesungen

Nachdem sich Vorsitzender Jürgen Zoller beim Gastgeberverein bedankt hatte und das Glück-Auf-Lied gesungen worden war, traten die Stockheimer wieder die Heimreise an.

Alle Beteiligten waren sich einig, dass dies eine gelungene Fahrt gewesen ist und man den Kontakt zum Musikverein St. Mang weiterhin pflegen wird. Kurz vor der Ankunft in Stockheim dankte Jürgen Zoller den beiden Busfahrern Roger und Helmut für deren sichere Fahrweise.



Die Bergmannskapelle musizierte beim Gemeinschaftskonzert im Residenzhof in Kempten.